



Stadt Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

**Auszug aus der Sitzung
vom:**

Bauausschuss

**Niederschrift zur Sitzung
22.01.2020**

3. **Erneuerung der Asphaltdecke auf der Hauptstraße/Deutzer Straße von Niederkassel bis Rheidt, Marktstraße**

Nachfolgende Vorlage lag dem Ausschuss zur Beratung vor:

Im Straßenbauprogramm der Stadt Niederkassel ist die Erneuerung der Fahrbahn der Hauptstraße/Deutzer Straße (ehemalige L 269) zwischen Niederkassel und Rheidt für 2019 vorgesehen. Die Sanierung erfolgt von der Weidenstraße bis Marktstraße, einschließlich des Radweges und der Beleuchtung.

Die Maßnahme ist grundsätzlich aus Mitteln der „Förderrichtlinie Straßenbau“ förderfähig.

Der Antrag auf Förderung der Maßnahme läuft seit 2014. Bislang wurden Fördermittel nicht bereitgestellt.

In den Programmgesprächen für das Haushaltsjahr 2020 wurde die Maßnahme in das Förderprogramm des Landes aufgenommen, weshalb nun die Planung aufgenommen wurde.

Mit der Planung wird das Ingenieurbüro Gewecke und Partner beauftragt.

- Ein Vertreter des Ingenieurbüros wird die Planung in der Sitzung vorstellen.
- Eine kurze Beschreibung ist als **Anlage** beigefügt.

Die Maßnahme ist in der Ortslage Rheidt teilweise beitragspflichtig (Straßenausbaubeiträge nach KAG NRW). Daher ist eine Bürgeranhörung durchzuführen.

Ausschussvorsitzender Plum (SPD) machte den Vorschlag, die Tagesordnungspunkte 3,4 und 6 zusammenfassend zu beraten. Hiergegen gab es keine Bedenken.



Stadt Niederkassel

Herr Dipl. Ing. Lemcke vom Ingenieurbüro Gewecke und Partner, Lohmar stellte die Planung anhand einer Power-Point-Präsentation vor, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Er erläuterte ausführlich das Sanierungskonzept für die Erneuerung der Asphaltdecke auf der Hauptstraße/Deutzer Straße einschließlich des Rad—und Gehweges sowie das Konzept für die Verbesserung der Situation an den Bushaltestellen in Rheidt-Nord. Die Planung des Sanierungskonzeptes beinhaltet aufgrund des steigenden Personennahverkehrs auch eine Erweiterung der Aufstellflächen an den Fußgängerüberwegen im Bereich der Kreuzung Deutzer Straße/Marktstraße. Zudem sollen die Fahrradstellplätze auf der südlichen und nördlichen Seite erweitert werden.

Im Zusammenhang mit der Asphaltdeckenerneuerung ist im Bereich des Ortseingangs Niederkassel vorgesehen, die einseitige Fahrbahneinengung zu beseitigen und vor der Mittelinsel eine Auframpung in Form eines Rampenbandes über die gesamte Straße zu installieren. Ebenfalls sollen Rampenbänder vor der Mittelinsel und hinter der Querungshilfe am Ortseingang in Rheidt eingerichtet werden.

Ausschussmitglied Bergmann (FDP) fragte nach, aus welchem Grund die Umleitung über den Gladiolenweg und nicht über die großen Straßen erfolgt.

Die Verwaltung teilte mit, dass dies förderrechtliche Gründe hat.

Ausschussmitglied Himmelrath (CDU) bedankte sich bei der Verwaltung, dass alle neuralgischen Punkte aufgegriffen wurden und in der Planung aufgenommen wurden.

Ausschussmitglied Reusch (SPD) fragte nach, ob es durch die Einrichtung der Rampenbänder zu Geräuschmissionen kommen wird. Er wies auf die guten Erfahrungen der einseitigen Schwellen im Ortseingangsbereich in Uckendorf hin.

Herr Lemcke vom Ing. Büro Gewecke und Partner erläuterte hierzu, dass die Geräusche durch überfahrende PKW und LKW relativ überschaubar seien, die größte Lärmbelastigung jedoch durch Pritschenwagen erfolge.

Die Verwaltung wies darauf hin, dass die Planung der Rampenbänder in Abstimmung mit der RSVG vorgenommen wurde.

Nachdem alle Fragen von Ausschussmitgliedern beantwortet waren, erging folgender Beschluss:



Stadt Niederkassel

X/137 **Beschluss:**

Der Bauausschuss nimmt die von dem Ingenieurbüro Gewecke und Partner erarbeitete Vorplanung für die Erneuerung der Hauptstraße/Deutzer Straße von Weidenstraße bis Marktstraße zustimmend zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Bürgeranhörung durchzuführen.

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0